

Protokoll

Sitzung des Orsrates in der Ortschaft Bartshausen, Brunsen, Hallensen, Holtershausen, Naensen, Stroit, Voldagsen und Wenzen

Sitzungstermin: Mittwoch, 12.12.2018, 18:00 Uhr
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:55 Uhr
Sitzungsort: Gasthaus Metge, Ortschaft Naensen

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Gerhard Mika

Mitglieder des Gremiums

Herr Karsten Armbrecht

Herr Klaus-Dieter Armbrecht

Herr Henning Bartelt

Herr Andreas Böhnke

Frau Annette Everlien

Herr Peter Mika

Herr Carsten Pape

Herr Dieter Scholz ab 18.15 Uhr

Herr Marco Strohmeier

Herr Nico Tekluk

Herr Henning Thörel

Verwaltung

Herr Andreas Ilsemann

Gäste

Herr Ulf Meibohm

Frau Petra Tekluk

Zuhörer/innen

18 Zuhörer

Entschuldigte Mitglieder

Mitglieder des Gremiums

Herr Sebastian Müller fehlt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.09.2018

- 3 Mitteilungen
- 3.1 Personalgewinnung für Sargträger und Kapellenreinigung
Vorlage: 2018/2686
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Sachstand: Erneuerung der Ortsdurchfahrt Naensen
- 6 Erweiterung Zeltanbau DGH Bartshausen
- 7 Standortsuche für Ersatzanpflanzungen
- 8 Vergabe der Dorfgemeinschaftshäuser
- 9 Anfragen
- 10 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorstehende Tagesordnung wird einvernehmlich angenommen.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.09.2018

Beschluss:

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

3. Mitteilungen

Ortsbürgermeister Mika:

- Auf dem Spielplatz in Wenzen an der Grundschule mussten 2 Spielgeräte abgebaut werden, deren Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben war. In Absprache mit der Schule wurde ein neues multifunktionales Spielgerät bestellt. Der Aufbau wird im Frühjahr 2019 vorgenommen.
- Im laufenden Jahr konnte der Ortsrat zahlreiche größere Projekte realisieren: die Verlegung des Spielplatzes in Stroit mit neuen Spielgeräten, eine neue Nestschaukel für Holtershausen, eine neue Nestschaukel für Voldagsen, eine neue Doppelschaukel für

Wenzen, einen Zuschuss für die Einzäunung des Sportplatzes in Naensen, die Anlegung eines neuen Parkplatzes auf dem Dorfplatz in Naensen, eine Wegebaumaßnahme in Voldagsen und ein Zuschuss für eine Überdachung am Feuerwehrgerätehaus in Voldagsen, insgesamt rund 45.000 €.

Verwaltung:

- Aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle konnte der Kommunale Bauhof die mit dem Festpreisangebot beauftragte Baumkontrolle in diesem Jahr nicht durchführen. Der Rechnungsbetrag für die Ortschaften auf dem Berge wurde erstattet und dem Ortsratsbudget gutgeschrieben.

3.1. Personalgewinnung für Sargträger und Kapellenreinigung **Vorlage: 2018/2686**

Als Träger der Friedhöfe der Stadt Einbeck ist der Kommunale Bauhof für die Gestellung der Sargträger und die Reinigung der Kapellen auf den 41 Ortsteilfriedhöfen und auf dem Zentralfriedhof verantwortlich.

Gerade auf den Ortschaften wurde diese Personalgewinnung in der Vergangenheit aus der Ortsgemeinschaft heraus organisiert. Leider gibt es immer weniger Interessenten für diese Tätigkeit, so dass die Sicherstellung von Sargträgern zunehmend schwieriger wird. Gleiches gilt für die Reinigungskräfte in den Kapellen.

Um die bisherige Regelung beibehalten zu können, bittet der Kommunale Bauhof die Ortsräte um Mithilfe bei der Personalgewinnung. Für weitere Informationen ist die Stellenausschreibung als Anlage beigefügt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden Fragen zur geplanten Erneuerung der Ortsdurchfahrt in Naensen und zu der Personalgewinnung der Sargträger gestellt.

5. Sachstand: Erneuerung der Ortsdurchfahrt Naensen

Ortsbürgermeister Mika berichtet, dass sich die Kosten seit der ersten Kostenermittlung in 2013 von 1,8 Mio € auf jetzt 3,2 Mio € nahezu verdoppelt haben. Die Einzelprojekte der Maßnahme sind jetzt ausgeschrieben worden und Baubeginn ist für Frühjahr 2019 geplant.

Ortsratsmitglied Karsten Armbrrecht moniert, dass die Ausbaupläne im Ortsrat nicht noch einmal vorgestellt wurden.

6. Erweiterung Zeltanbau DGH Bartshausen

Für das Dorfgemeinschaftshaus in Bartshausen wurde vor rund 20 Jahren bereits ein 3-teiliges Zelt für eine Erweiterung angeschafft. Der 3. Teil des Zeltes wurde wegen des angrenzenden Baumbestandes nicht genutzt und dafür wurde auch kein Gestänge beschafft. Die Dorfgemeinschaft möchte jetzt in Eigenleistung die gepflasterte Aufstellfläche für das Zelt vergrößern und die fehlenden Zeltstangen für den 3. Abschnitt beschaffen.

Beschluss:

Für die Beschaffung der Zeltstangen und das Material für die Pflasterung am DGH Bartshausen wird ein Zuschuss für die nachgewiesenen Kosten bis maximal 1.500 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

7. Standortsuche für Ersatzanpflanzungen

Zur Situation erläutert Ortsratsmitglied Scholz, dass der Ortsrat in den vergangenen Jahren diverse Baumentfernungen vorgenommen hat und dafür noch entsprechende Ersatzanpflanzungen vorzunehmen sind. Vorzugsweise werden Flächen gesucht, die sich innerhalb der geschlossenen Ortschaft befinden, für eine Bepflanzung mit Büschen und Bäumen geeignet sind und sich möglichst im städtischen Eigentum befinden.

Die Verwaltung wird gebeten, die städtische Flächen in den Ortschaften des Orsrates für eine Beratung in der nächsten Sitzung aufzuzeigen.

8. Vergabe der Dorfgemeinschaftshäuser

Bei der letzten Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses in Stroit an einen auswärtigen Mieter wurden die Räumlichkeiten nicht ordnungsgemäß zurück gegeben. Es ist ein zusätzlicher Reinigungsaufwand mit kleineren Schäden entstanden. Weiter nimmt der Ortsrat zur Kenntnis, dass Mobiliar aus den DGHs in Stroit und Brunsen an eine Privatfirma verliehen werden soll.

In der sich hier ergebenden Diskussion stellt der Ortsrat fest, dass sich neben den Festlegungen der Satzung für die Dorfgemeinschaftshäuser noch weiterer Regelungsbedarf ergibt. Sowohl die Zuständigkeiten für die Vergabe, die Kommunikationswege unter den Beteiligten, die Vermietung von Mobiliar und die Rechte und Pflichten der Mieter bedürfen einer konkreten Festlegung. Der Ortsrat ist sich darüber einig, in der nächsten Fraktionssitzung mit der Erstellung einer Hausordnung für die Dorfgemeinschaftshäuser die noch offenen Fragen zu klären. Die bereits zugesagte Verleihung des Mobiliars im Dezember 2018 wird vom Ortsrat einvernehmlich genehmigt.

9. Anfragen

Zum Klimaschutz Teilkonzept wird von einigen Ortsratsmitgliedern angeregt, die aufgenommenen Baulücken zu überprüfen und zu aktualisieren.

Von der Verwaltung wird zu der vorgetragenen Kritik ausgeführt:

- es wird kein "Baulückenkataster" aufgelegt
- die Erhebung dient allein dazu, einen Überblick über die Potenziale an Freiflächen zu schaffen und den Fokus auf die mittelfristigen vorhandenen Entwicklungspotenziale in den zentralen Orten zu lenken, zu denen bereits Baurechte bestehen oder bereits Beschlüsse zu deren Entwicklung vorliegen.
- mit dem Konzept und den Erhebungen soll die Diskussion zu den Folgen des demografischen Wandel auf die Baulandentwicklung angestoßen werden. (In diesem Sinne erfüllt das Konzept bereits seinen Zweck)
- dass etliche Entwicklungsflächen (derzeit) nicht von den Eigentümern bereitgestellt werden, ist nicht überraschend. Eine diesbezügliche flächendeckende Abfrage in den zahlreichen Ortschaften war bzw. konnte nicht Gegenstand des geförderten Arbeitsauftrages sein. Die Hoffnung besteht vielmehr, mit dem Konzept und dem Blick auf die Perspektiven, hier Bewegung hinein zu bringen.
- zu dem Konzept sind Workshops mit Einladung aller Ortsbürgermeister, Ortsbeauftragten und Ortsvorsteher durchgeführt worden.
- es ist gängige Praxis, mit Schlüsselpersonen in Befragungen oder Workshops anstelle der Beteiligung zahlreicher Gremien Informationen für Konzepte zusammenzutragen. (siehe aktuelle Vorlage im Allris zum Tag der Niedersachsen).
- die Vorgehensweise zum klimagerechten Flächenmanagement war daher in der Sache richtig, angemessen und ergebnisorientiert. Alles andere hätte jeden Rahmen gesprengt.

Ortsratsmitglied Pape erinnert an seine Anfrage zu Verkehrssicherheitsmaßnahmen an der Straße von Wenzen nach Barthausen, auf der ein erneuter Unfall stattgefunden hat.

Weiter steht noch eine Antwort zu den Friedhofswegen in Voldagsen und Naensen aus.

Zu dem geplanten Neuanstrich im Innenraum im Dorfgemeinschaftshaus in Holtershausen in Eigenleistung wird die Übernahme der Materialkosten aus Ortschaftsmittel zugesagt.

10. Einwohnerfragestunde

Es werden noch weitere Fragen zum Ausbau der Ortsdurchfahrt in Naensen gestellt..

Gerhard Mika
Vorsitz

Andreas Ilsemann
Protokollführung